Zug: Zwei Velofahrer bei Kollision verletzt – Zeugenaufruf

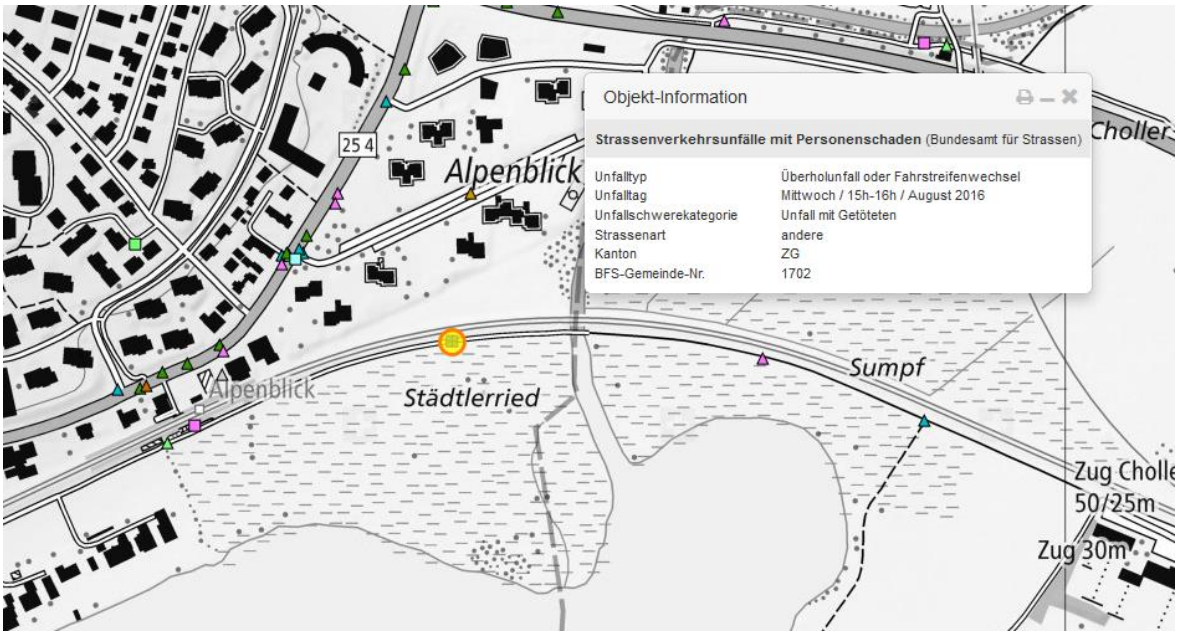
Auf dem Chamer Fussweg sind zwei Velofahrer zusammengeprallt. Beide wurden verletzt. Sie wurden vom Rettungsdienst Zug und der Rega ins Spital eingeliefert.

Am Mittwochnachmittag **(17. August 2016), kurz vor 16:00** Uhr, kam es auf dem Chamer Fussweg, zwischen Zug und Cham, Höhe Gemeindegrenze, zu einer Kollision zwischen zwei Velofahrern. Einer der beiden, ein 43-jähriger Mann auf einem E-Bike, erlitt lebensbedrohliche Verletzungen. Nach der medizinischen Erstversorgung durch den Rettungsdienst Zug wurde er von der Rega in kritischem Zustand in eine Spezialklinik geflogen. Der zweite Radfahrer, ein 20-jähriger Mann, der auf einem Bike unterwegs war, wurde mittelschwer verletzt. Der Rettungsdienst Zug betreute ihn vor Ort und überführte ihn ins Spital.

Für die Bergung der beiden Verletzten und für die Spurensicherung durch den Kriminaltechnischen Dienst der Zuger Polizei, musste der Chamer Fussweg gesperrt werden. Der genaue Unfallhergang ist Gegenstand weiterer Ermittlungen.

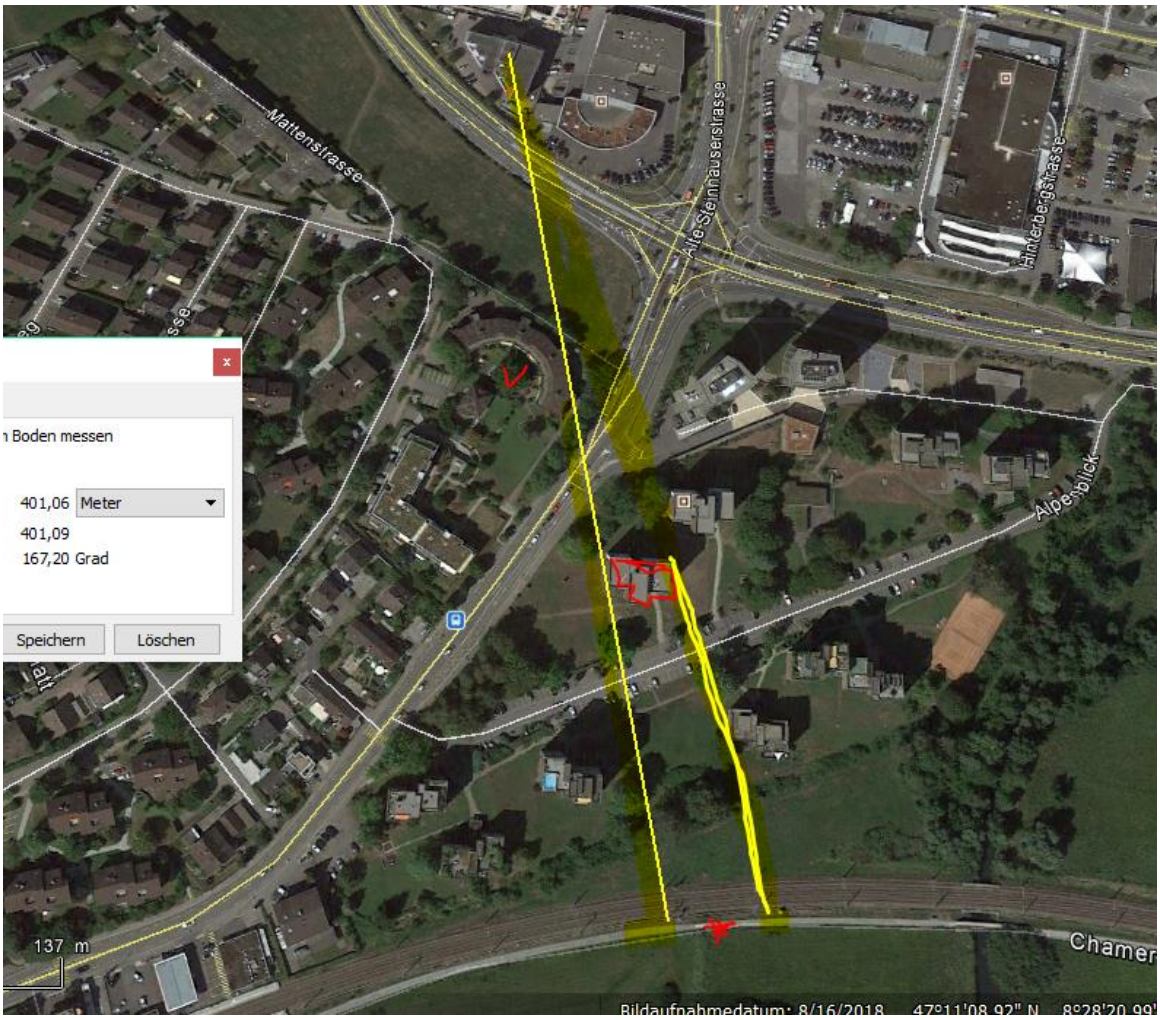
Im Einsatz standen Mitarbeitende des Rettungsdienstes Zug, der Rega, der Staatsanwaltschaft Zug und der Zuger Polizei.

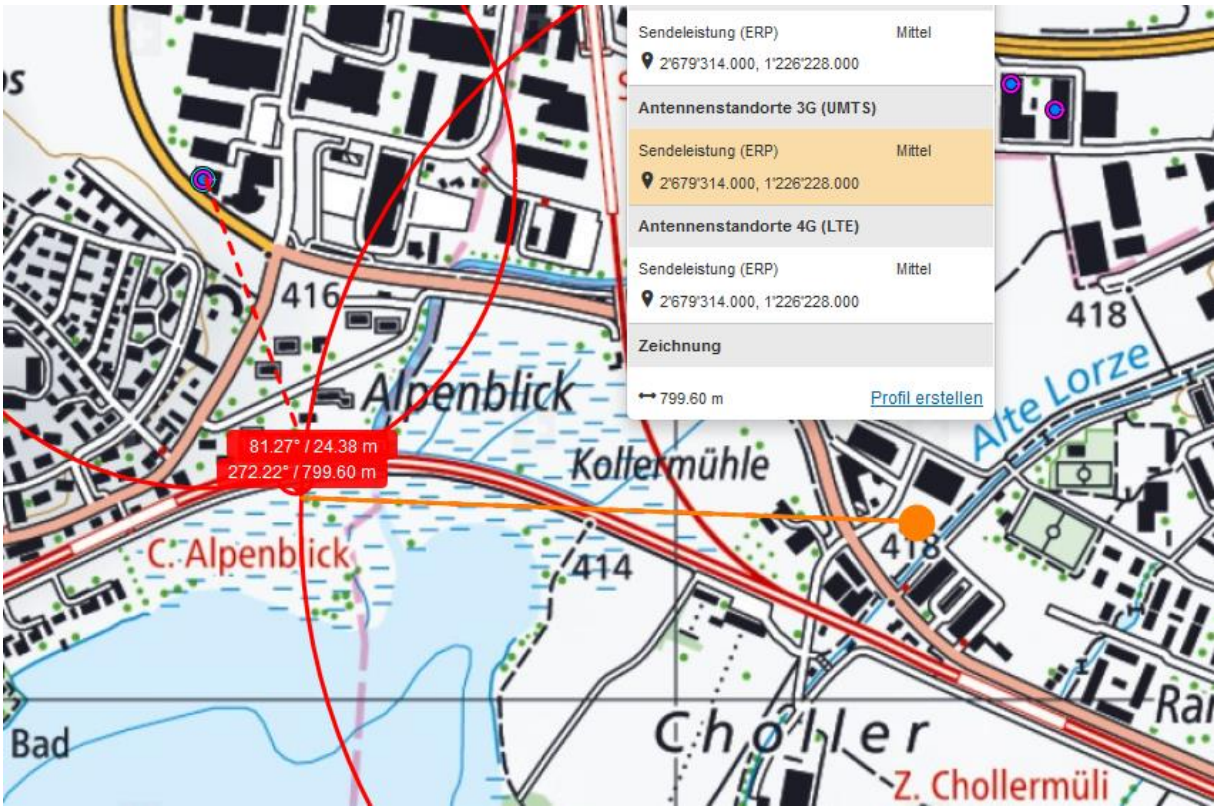
https://www.zg.ch/behoerden/sicherheitsdirektion/zuger-polizei/medienmitteilungen/141-zug-zwei-velofahrer-bei-kollision-verletzt-zeugenaufruf



Die Funkbelastung ist für beide am eigentlichen Unfallort kurz abbrechend, vorher hoch.

Die erste Wahrnehmung der Brücke mit dichten Bewuchs als Gefahrenstelle war am Ort der Funkbelastung. Der Beschrieb lässt nicht auf einen Verursacher schliessen, auch die Fahrrichtungen werden nicht zugeordnet.





Dieser Sender belastet beide gleichermassen.